

meine schwester?!

Von feuerhase87

Kapitel 1: die erste Begegnung

Kisa sah aus den kleinen Fenstern ihrer Privatmaschinen hinunter auf das Land über das sie flogen. Die Stille wurde je unterbrochen von der Stimme des Piloten.

"Miss Hiwatari wir setzten gleich zu Landung an. Bitte breiten sie sich darauf vor."

Wenige Augenblicke später stieg sie aus Ihrem Flugzeug aus und betrat den Flughafen von Tokio.

Nun werde ich hier also die nächsten 2 Jahre verbringen.

Das junge Mädchen ging direkt zum Terminal um einzuchecken. Nachdem sie das erledigt hatte ging sie hinaus und sah auf eine Schar Reporter die zwei Jungen verfolgten. Kisa wollte sich grade ihre Tasche nehmen als ein Junger schwarzhaarige Mann in sie hinein rannte, weil er etwas vergessen hatte. Kisa Tasche ging jetzt auch noch auf und einige Papiere lagen verteilt auf dem Boden.

"Oh tut mir Leid das ist meine Schuld. Hoffe das dir ist nichts passiert ist." Sprach der Junge in Japanisch zu ihr.

"No I´m fine." sprach sie gleich darauf. Nachdem er ihr geholfen hatte die Papiere auf zu heben verschwand er ohne noch ein Wort zu sagen. Als sie aus dem Gebäude ging blendet die Sonne nachdem sie sich an diese gewöhnt hatte rief sie sich ein Taxi.

"Bitte hier hin." Kisa gab dem Taxifahrer einen Zettel mit einer Adresse darauf.

" Okay" sagte er und fuhr los.

Als sie vor der Tür stand sah sie einen Zettel an dieser Kleben.

Kisa las den Zettel den Koji ihr geschrieben hatte.

Na toll. Er kommt erst morgen früh zu mir.

"Nyon was meinst, ob wir noch nach den Sailor Team gucken sollen?" Nyon sah Kisa ungläubig an.

"Jetzt noch? Außerdem fängt das an zu regnet."

"Ach komm schon Nyon so schlimm ist das doch nicht."

„Schon waren die beiden draußen im regen."

„Kannst du sie spüren?" fragte Kisa sie.

"Ja, komm mit."

Sie rannten beide los und kurze Zeit später waren sie schon mitten im Geschehen

"Komm mit ins Gebüsch sie dürfen uns hier nicht sehen." Sie tat gleich das was Nyon ihr geraten hatte. Die beiden sprachen ganz leise.

"Wer ist den die Anführerin?" Die blauen Augen verfolgten das geschehen ganz genau.

"Ich glaube das ist die Blonde mit dem Reisbällchen-Zöpfen." In diesem Moment wurde der Feind besiegt

"Naja jetzt haben die ihn ja besiegt." sagte Kisa zu Nyon. In diesem Moment flog ein Energie Ball auf sie zu. Doch zum Glück konnten sich die beiden auf einen andren Baum retten.

"Uranus was ist?"

"Hast du das nicht mitbekommen?! Da war doch was im Baum." Neptun lächelte."

„Ja, bestimmt ein Vogel."

"Mach dich nicht lustig über mich." In diesem Moment drehte sich ihre Anführerin um und sagte etwas was Kisa und Nyon nicht verstanden. Dann trennten sie sich.

"Lass uns nach Hause gehen. wir müssen ja früh heraus."

Kisa kuschelte sich grade in ihr Kissen ein, als leise die Tür zu ihrem Schlafzimmer aufging und sie jemand zu ihrem Bett schlich.

"Kisa aufstehen. Du musst zu Schule." Die angesprochene schlug die Augen auf und rieb sich die Augen.

"Hier das musst du zur Schule anziehen." Koji hielt ihr eine Schachtel hin, die sie auch gleich öffnete. Er wollte grade aus der Tür gehen, fing sie an zu merken was er ihr gegeben hatte

"Das kann doch nicht dein ernst sein oder?! Ich soll dieses grässliche Teil wirklich anziehen?"

"Keine Widerrede. Das ist deine Schuluniform und Pflicht! Also Keine Widerrede." Koji ging jetzt ganz aus dem Zimmer damit sich Kisa anziehen konnte. Bald stand Kisa in der Küche, wo Koji noch irgendwas einpackte.

"Na, zufrieden?" Koji lächelte sie sanft an.

"Ich weiß gar nicht was du hast. Du siehst doch wunderschön aus in deiner Schuluniform." Kisa warf ihm einen Blick zu der jemanden hätte töten können.

"Weist du in was ich noch besser aussehe?!" Koji grinste nur.

"Tut mir Leid ist Vorschrift und hier iss was, wird ein langer Tag." Die beiden gingen zu dem Auto von Koji, der sie zur Schule bringen will. Nach einiger Zeit kamen sie auch dahin und parkten auch schon mit seinem Porsche vor der Schule.

"Nächstes mal wenn du mich zu Schule bringst Sugahara-san halte bitte früher." Als sie aus dem Auto stieg folgten ihr die Blicke alle Schüler die grade vorbei liefen.

Kurze Zeit später ging das Mädchen in das Lehrerzimmer und begrüße ihren neuen Klassenlehrer.

"Ach, du bist das Mädchen aus Deutschland, hoffe du verstehst gut Japanisch und wirst keine Schwierigkeiten kriegen." Das Mädchen schüttelte den Kopf.

"Ich denke nicht, dass ich Probleme kriegen werde, weil ich mit 2 Sprachen aufgewachsen bin."

"Naja, dann werden wir dich mal deinen neuen Mitschülern vorstellen."

Sie ging mit ihrem Lehrer zum ihrem Klassenzimmer.

"Also Ich bin Hiwatari-Kou und bin 17 Jahre alt und lebte seit meinen dritten Lebensjahr mit meiner Mutter in Deutschland." sprach das junge Mädchen ohne jeglichen Akzent.

"Um mein Geburtsland besser kennen zu lernen haben wir beschlossen die nächsten 2 Jahre hier zu Leben." Als sie sich verbeugte fielen ihr die langen schwarzen Haare vors Gesicht und so konnte keiner sehen, dass ihr eine kleine Träne aus ihren Augen lief.

"Am besten setzt du dich..." Der Lehrer sah sich in der Klasse um und deutete dann auf 4 frei Tische. "An einen der Tische da hinten." In diesem Moment ging die Tür des Klassenzimmers auf.

"Sorry", sagte der Schwarzhaarige lässig, die anderen beiden Jungen verbeugten sich bevor sie sich setzten. Nachdem sich die drei gesetzt hatten war noch ein Platz zwischen dem Schwarzhaarigen und einem Braunhaarigen frei. Auf dem Kisa jetzt zusteuerte.

"So da unsere Stars ja jetzt auch endlich eingetroffen sind können wir ja mit dem Unterricht beginnen." Kisa verfolgte den Unterricht nur mit einem Ohr.

Irgend woher habe ich den doch schon mal gesehen? Viel Zeit hatte sie nicht da es jetzt schon zu Pause klingelte.

Der Junge vor ihr drehte sich zu ihr um und sah sie mit blauen Augen an.

"Wer bist du den?" Kisa sprach ohne zu zögern.

"Kisa. und du?"

"Saiya" er sah sie verwundert an. "Du bist aber nicht aus Japan oder?" Ein leichtes Lächeln zierte ihr Gesicht nun.

"Nein, ich bin gestern aus Deutschland gekommen, aber ich wurde hier geboren."

In diesem Moment unterbrach die beiden der Junge der hinter ihr saß.

"Komm wir gehen hoch zum Essen, Saiya." Der angesprochene stand auf und sah Kisa erwartungsvoll an.

"Willst du nicht mitkommen? Ich würde gern noch mehr über dich wissen." Sie folgte den drei aufs Dach.

"Ach das sind meine beiden Brüder Yaten und Taiki."

"Als nächstes haben wie Musik da dürfen wir nicht zu spät kommen denk daran." sagte Yaten zu Saiya. Kisa´s blaue Augen fingen richtig an zu strahlen.

"Musik. das Hört sich doch gut an..... " Taiki Interesse schien geweckt zu sein.

"Sag bloß das ist dein Lieblingsfach...." Sie zog die Schultern hoch.

"Kann sein." Sei setzten sich auf Dach und unterhielten sich ein bisschen über Japanisch Musik und Westlich Musik. Aber die drei Sprachen ihre eigene Band die Three Lights mit keiner Silbe an. Yaten sah auf die Uhr und stellte mit erschrecken fest das es schon 10 Minuten vor Pausen Ende war.

"Los wir müssen uns beeilen sonst kommen wir zu spät."

„Sag mal bist du immer so hektisch? Ist nämlich keine gute Angewohnheit.“

Sie wollten grade die Tür auf machen als...